

Datensatzbeschreibung KEA (Version 1.0.1)

KEA

21 August, 2025

Table of Contents

No headings included in this document

Mapping KEA_TKUG und Zeberus ist auf folgender Confluence-Seite zu finden:

Mapping KEA T-KUG (Version 1.0.0) / Zerberus

Präfixe:

xsd = XML-Schema der W3C von 2001

svbt = GKV Basis Schema (SV-Basis-1.0.0.xsd)

tnr =Verfahrensspezifisches KUG Basis Schema (KUG-Basis_Typen-1.0.0.xsd)

Zeichendarstellung:

M = Mussangabe

m = bedingte Mussangabe

k. A. = keine Angabe

Datenfeld	K-KUG	S-KUG	T-KUG	Art	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Kug	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
KugVersion	x	x	x	M	Versionsnummer des Antragsschemas	Folgende Versionsnummer muss eingetragen werden: 1.0.0	Regex mit [1-9][0-9]{0,2}\.(0 [1-9][0-9]{0,2})\.(0 [1-9][0-9]{0,2})	svbt:Versionnummer_Stp

Datenfeld	K-KUG	S-KUG	T-KUG	Art	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Kug/ Steuerungsdaten/ Steuerungsdaten_KEA	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Absendernummer	x	x	x	M	Analog der übrigen SV-Meldeverfahren. Betriebsnummer bzw. in Ausnahmefällen eine abweichende Absendernummer. Dabei handelt es sich um die Absendernummer der absendenden Stelle (BA).	zb 99302941	Regex mit [0-9]{8} [A-Z][0-9]{7} aus dem svbt:Organisation_Stp	svbt:ABSN_Stp

Datenfeld	K-KUG	S-KUG	T-KUG	Art	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Empfaenger nummer	x	x	x	M	Analog der übrigen SV-Meldeverfahren. Betriebsnummer bzw. in Ausnahmefällen eine abweichende Empfängernummer. In diesem Feld ist die Empfängernummer der zuständigen Stelle der Betriebsnummer BA: 76665732	76665732	RegEx mit [0-9]{8} aus dem svbt:Organisation_Stp	svbt:BNR_Stp
Datum_Erstellung	x	x	x	M	Analog der übrigen SV-Meldeverfahren	2021-03-25T15:32:23	Datum im Format RegEx mit [0-9]{4}-[0-9]{2}-[0-9]{2}T[0-9]{2}:[0-9]{2}:[0-9]{2}	svbt:Datum_Uhrzeit_Stp
Prod_ID	x	x	x	M	Analog der übrigen SV-Meldeverfahren. Nummer zur Identifikation des Entgeltabrechnungsprogramms. Hier ist die Prod-ID des Entgeltabrechnungsprogramms oder der Ausfüllhilfe einzutragen.	1234567	Genau 7 Zeichen	svbt:Prod_ID_Stp
Mod_ID	x	x	x	M	Analog der übrigen SV-Meldeverfahren. Nummer zur Identifikation der Version des Entgeltabrechnungsprogramms. Hier ist die Mod-ID des Entgeltabrechnungsprogramms oder der Ausfüllhilfe einzutragen.	12345678	Genau 8 Zeichen	svbt:Mod_ID_Stp
Datensatz_ID	x	x	x	M	Analog der übrigen SV-Meldeverfahren Eindeutige Kennzeichnung des Datensatzes durch den Ersteller.	BB711 AE547 A1483 ABE79 47736 BFFEE EE	Max. 32 Zeichen	svbt:DatensatzID_Stp

Datenfeld	K-KUG	S-KUG	T-KUG	Art	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Vorgangs_ID	x	x	x	M	Analog der übrigen SV-Meldeverfahren Hier i.d.R. eindeutige Vorgangs-ID für Kug_Nr bzw. TKug_Nr, Abrechnungsmonat/-jahr und Arbeitsausfallnummer (Die Arbeitsausfallnummer existiert nur bei K-Kug und S-Kug)	EB711 AE547 A1483 ABE79 47736 BFFEE EE	Max. 32 Zeichen	svbt:D atens atzID_ Stp
Aktenzeichen_Verursacher	x	x	x	M	Analog der übrigen SV-Meldeverfahren Das Aktenzeichen Verursacher steht dem Arbeitgeber zur freien Verfügung. Aktenzeichen des Kug-Antrags	0010	Max. 256 Zeichen	svbt:A ktenze ichen_ Stp

Datenfeld	K-KUG	S-KUG	T-KUG	Art	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Kug/Leistungsantrag/Antragsteller	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Betriebsnummer	x	x	x	M	8-stellige Betriebsnummer. Wird Firmen bei Gründung durch Betriebsnummernservice zugeteilt. Eindeutig zum Betrieb zuordenbar. Die Betriebsnummer muss identisch mit der Betriebsnummer sein, für die die Anzeige über Arbeitsausfall erstattet wurde.	4884 8243	RegEx mit [0-9]{8} aus dem svbt:Organisation_Stp	svbt:B BNR_ Stp
Name	x	x	x	M	Name/Bezeichnung des Betriebs. Bitte auf Firmierung/Rechtsformbezeichnung achten. Es sind die Angaben zu verwenden, die vom Arbeitgeber beim Betriebsnummernservice gemeldet und gepflegt werden.	Must er Gmb H	Max. 1024 Zeichen	svbt:U nterne hmen name _Stp

Datenfeld	K-KUG	S-KUG	T-KUG	Art	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Ansprechpartner	x	x	x	m	Name des Ansprechpartners im Betrieb Begründung: Falls ein expliziter Ansprechpartner innerhalb des Betriebes für Rückfragen der Arbeitsagentur gewünscht wird, muss dieser hier angegeben werden.	Max Mustermann	Max. 256 Zeichen	svbt:Text_256_Stp
Anrede_Ansprechpartner	x	x	x	m	Anrede Ansprechpartner Begründung: Falls ein Ansprechpartner angegeben wurde, muss für diesen eine passende Anrede formuliert sein. Falls ein Titel (z. B. Dr., Prof.) vorhanden ist, muss dieser hier eingetragen werden.	Herr	svbt:Text_256_Stp mit max. 30 Zeichen	tnr:Anrede_Stp
Telefon	x	x	x	m	Telefonnummer des Ansprechpartners im Betrieb Begründung: Falls telefonische Rückfragen ermöglicht werden sollen, muss dafür eine Telefonnummer hinterlegt werden.	0911/1234567	1 bis 20 Zeichen	svbt:Rufnummer_Stp
Mail	x	x	x	m	Mailadresse des Ansprechpartners im Betrieb Begründung: Falls Rückfragen per Mail ermöglicht werden sollen, muss dafür eine Mailadresse hinterlegt werden.	max. mustermann@betrieb.com	RegEx mit [A-Za-z0-9._%+\-]+@[A-Za-z0-9.\-]+\.[A-Za-z]{2,} mit max. 320 Zeichen	svbt:EmailAdresse_Stp
IBAN	x	x	x	M	Angabe der IBAN	DE02120300000000202051	svbt:Text_256_Stp mit RegEx mit ([A-Z]{2}[0-9]{2}[A-Z0-9]{11,30})	tnr:IBAN_Stp

Datenfeld	K-KUG	S-KUG	T-KUG	Art	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Anschrift	x	x	x	M	<ul style="list-style-type: none"> • Strasse m • Hausnummer m • PLZ M • Ort M • Adresszusatz m <p>Postleitzahl und Ort müssen angegeben werden Begründung: Falls Strasse, Hausnummer und Adresszusatz vorhanden sind, müssen diese angegeben werden.</p>	<p>Must erstra sse 13 4047 7 Düss eldorf Hinte rhaus</p>	<p>Jeweils Text Strasse:svbt :Strasse_St p mit 1 bis 256 Zeichen Hausnumm er: svbt:Hausn ummer_Stp mit 1 bis 9 Zeichen PLZ:svbt:Po stleitzahl_D E_Stp RegEx mit [0-9]+ mit genau 5 Zeichen Ort:svbt:Ort _Stp mit 1 bis 256 Zeichen Adresszusa tz: svbt:Adress zusatz_Stp mit 1 bis 256 Zeichen</p>	tnr:Anschrift_DE_Ctp

Datenfeld	K-KUG	S-KUG	T-KUG	Art	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Kug/ Leistungsantrag/ Entgeltabrechnungsstelle	k. A.	k. A.	k. A.	m	Falls eine dem Betriebssitz abweichende Entgeltabrechnungsstelle existiert ist die hier anzugeben.	k. A.	k. A.	k. A.

Datenfeld	K-KUG	S-KUG	T-KUG	Art	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Anschrift	x	x	x	M	<p>Anschrift der Entgeltabrechnungsstelle (nur anzugeben, wenn nicht am Betriebssitz)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strasse m • Hausnummer m • PLZ M • Ort M • Adresszusatz m <p>Postleitzahl und Ort müssen angegeben werden Falls Straße, Hausnummer und Adresszusatz vorhanden sind, müssen diese angegeben werden.</p>	<p>Must erstra sse 13 4047 7 Düss eldorf Hinter haus</p>	<p>Jeweils Text Strasse:svbt: Strasse_Stp mit 1 bis 256 Zeichen Hausnumme r: svbt:Hausnu mmer_Stp mit 1 bis 9 Zeichen PLZ:svbt:Pos tleitzahl_Stp RegEx mit 1 bis 32 Zeichen Ort:svbt:Ort_ Stp mit 1 bis 256 Zeichen Adresszusatz: svbt:Adressz usatz_Stp mit 1 bis 256 Zeichen</p>	tnr:Anschrift_Ctp
Name_der_Entgeltabrechnungsstelle	x	x	x	M	Name der Entgeltabrechnungsstelle	<p>Max Must erma nn Gmb H</p>	Max. 1024 Zeichen	svbt:Unternehmensname_Stp

Datenfeld	K-KUG	S-KUG	T-KUG	Art	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Kug/Leistungsantrag/Bevollmächtigter Dritter	k. A.	k. A.	k. A.	m	Falls ein bevollmächtigter Dritter die Antragsstellung durchführt, muss dieser Bereich befüllt werden.	k. A.	k. A.	k. A.

Datenfeld	K-KUG	S-KUG	T-KUG	Art	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basistyp
Betriebsnummer	x	x	x	m	Hier ist die Betriebsnummer des mit der Abrechnung beauftragten Dritten anzugeben, falls dieser eine besitzt. Die Angabe entspricht der BBNRAS (Betriebsnummer der Abrechnungsstelle) in den sonstigen SV-Meldeverfahren.	BBNRAS (Betriebsnummer der Abrechnungsstelle) in den sonstigen SV-Meldeverfahren	RegEx mit [0-9]{8} aus dem svbt:Organisation_Stp	svbt:BBNR_Stp
Anschrift	x	x	x	m	<p>Anschrift des bevollmächtigten Dritten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Straße m • Hausnummer m • PLZ M • Ort M • Adresszusatz m <p>Postleitzahl und Ort müssen angegeben werden. Begründung: Falls ein bevollmächtigter Dritter für die Kommunikation genutzt werden soll, muss die Anschrift des Dritten angegeben werden. Falls Straße, Hausnummer und Adresszusatz vorhanden sind, müssen diese angegeben werden.</p>	Musterstrasse 13 40477 Düsseldorf Hinterhaus	Jeweils Text Strasse: svbt:Strasse_Stp mit 1 bis 256 Zeichen Hausnummer: svbt:Hausnummer_Stp mit 1 bis 9 Zeichen PLZ:svbt:Postleitzahl_Stp RegEx mit 1 bis 32 Zeichen Ort:svbt:Ort_Stp mit 1 bis 256 Zeichen Adresszusatz: svbt:Adresszusatz_Stp mit 1 bis 256 Zeichen	tnr:Anschrift_Ctp

Datenfeld	K-KUG	S-KUG	T-KUG	Art	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Name	x	x	x	M	Name des bevollmächtigten Dritten	Max Mustermann GmbH	Max. 1024 Zeichen	svbt: Unternehmenname_Stp

Datenfeld	K-KUG	S-KUG	T-KUG	Art	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Kug/Leistungsantrag/Antrag	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Kug_Nr_TKug_Nr	x	x	x	M	Stamm Nr. Kug ODER Stamm Nr. TKug	K12345678 TK-123456	svbt:Text_256_Stp mit RegEx mit K[0-9]{8} svbt:Text_256_Stp mit RegEx mit TK-[0-9]{6}	tnr:Kug_Nr_Stp tnr:TKug_Nr_Stp
Abrechnungsmonat	x	x	x	M	Angabe zum Kug, Abrechnungsmonat	10	Positiver ganzzahliger numerischer Wert von 1 bis 12	tnr:Monat_Stp
Abrechnungsjahr	x	x	x	M	Angabe zum Kug, Abrechnungsjahr	2021	Positiver ganzzahliger numerischer Wert von 1900 bis 2099	svbt:Jahr_Stp
Abteilung	x	x	k. A.	m	Falls Kurzarbeitergeld für einzelne Abteilungen angezeigt und bewilligt wurde, ist bei der Beantragung die Bezeichnung der Abteilung anzugeben.	Abteilung 1	Max. 256 Zeichen	svbt:Text_256_Stp

Datenfeld	K-KUG	S-KUG	T-KUG	Art	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Korrektur	x	x	x	M	Falls es sich um einen Korrekturantrag handelt, muss hier "true" angegeben werden, sonst "false".	0	Wahrheitswert: true, 1 bzw. false, 0	tnr:Korrektur_Stp

Datenfeld	K-KUG	S-KUG	T-KUG	Art	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Kug/ Leistungsantrag/ Antrag/ KKug	x	k. A.	k. A.	m	Kug und Erstattung SV-Beiträge → entweder Kug / Leistungsantrag/ Antrag / KKug, Kug / Leistungsantrag / Antrag / SKug oder Kug / Leistungsantrag / Antrag / TKug muss vorhanden sein!	k. A.	k. A.	k. A.
Arbeitsausfallnummer	x	k. A.	k. A.	M	Die Arbeitsausfallnummer wird im Anzeigeverfahren vergeben. Sie zählt chronologisch die angezeigten Versicherungsfälle.	0000	xsd:token mit RegEx mit (AA-[0-9]{1,4}){([0-9]{4})}	tnr:Arbeitsausfallnummer_Stp
Ergänzende Erklärungen	x	k. A.	k. A.	M	Mit Übersenden der Antragsdaten werden die ergänzenden Erklärungen zu Kug aus Abschnitt 4.4 der KEA-Grundsätze bestätigt. Hinweis: Nur mit Abgabe dieser Erklärungen wird die Datenübermittlung als vollständige Antragstellung anerkannt.	Folgender Text muss eingetragen werden: "Mit Übersenden der Antragsdaten werden die ergänzenden Erklärungen zu Kug aus Abschnitt 4.4 der KEA-Grundsätze bestätigt."	RegEx mit "Mit Übersenden der Antragsdaten werden die ergänzenden Erklärungen zu Kug aus Abschnitt 4.4 der KEA-Grundsätze bestätigt."	svbt:Text_256_Stp

Datenfeld	K-KUG	S-KUG	T-KUG	Art	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Kug/Leistungsantrag/ Antrag/SKug	k. A.	x	k. A.	m	Antrag auf Saison-Kurzarbeitergeld (S-Kug) → <i>entweder Kug/ Leistungsantrag / Antrag / KKug, Kug / Leistungsantrag / Antrag / SKug oder Kug/ Leistungsantrag / Antrag / TKug muss vorhanden sein!</i>	k. A.	k. A.	k. A.
Arbeitsausfallnummer	k. A.	x	k. A.	m	Da im S-Kug-Verfahren kein Anzeigeverfahren notwendig ist, wird hier die Arbeitsausfallnummer bei der ersten Antragstellung vergeben. Somit kann diese Information aufgrund der Erstanträge keine Pflichtangabe sein.	AA1234567	xsd:token mit RegEx mit (AA-[0-9]{1,4}) ([0-9]{4})	tnr:Arbeitsausfallnummer_Stp
Umlage_Kontonummer	k. A.	x	k. A.	M	Umlage Kontonummer; Bei mehreren Umlagekontonummern ist die Umlagekontonummer der von S-Kug betroffenen Betriebseinheit anzugeben.	069696	svbt:Text_256_Stp mit max. 50 Zeichen	tnr:Umlage_Kontonummer_Stp
ErgänzendeErklärung	k. A.	x	k. A.	M	Mit Übersenden der Antragsdaten werden die ergänzenden Erklärungen zu S-Kug aus Abschnitt 4.4 der KEA-Grundsätze bestätigt. Hinweis: Nur mit Abgabe dieser Erklärungen wird die Datenübermittlung als vollständige Antragstellung anerkannt.	Folgender Text muss eingetragen werden: "Mit Ueberenden der Antragsdaten werden die ergaenzenden Erklaerungen zu S-Kug aus Abschnitt 4.4 der KEA-Grundsätze bestaetigt."	ReqEx mit "Mit Uebersenden der Antragsdaten werden die ergaenzen den Erklaerungen zu S-Kug aus Abschnitt 4.4 der KEA-Grundsätze bestaetigt."	svbt:Text_256_Stp

Datenfeld	K-KUG	S-KUG	T-KUG	Art	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Kug/ Leistungsantrag/ Antrag/ TKug	k. A.	k. A.	x	m	Antrag auf Transfer-Kurzarbeitergeld (S-Kug) → entweder Kug/ Leistungsantrag/ Antrag/ KKug, Kug / Leistungsantrag / Antrag / SKug oder Kug / Leistungsantrag / Antrag / TKug muss vorhanden sein!	k. A.	k. A.	k. A.
Ergänzende Erklärungen	k. A.	k. A.	x	M	Mit Übersenden der Antragsdaten werden die ergänzenden Erklärungen zu TKug aus Abschnitt 4.4 der KEA-Grundsätze bestätigt. Hinweis: Nur mit Abgabe dieser Erklärungen wird die Datenübermittlung als vollständige Antragstellung anerkannt.	Folgender Text muss eingetragen werden: "Mit Übersenden der Antragsdaten werden die ergänzenden Erklärungen zu TKug aus Abschnitt 4.4 der KEA-Grundsätze bestätigt."	RegEx mit "Mit Übersenden der Antragsdaten werden die ergänzenden Erklärungen zu TKug aus Abschnitt 4.4 der KEA-Grundsätze bestätigt."	svbt: Text _256 _Stp

Datenfeld	K-KUG	S-KUG	T-KUG	Art	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Kug/ Leistungsantrag/ Geschlecht/{KKug SKug TKug}	x	x	x	k. A.	→ entweder Kug_Ctp / Leistungsantrag_Ctp / Geschlecht_Ctp / KKug_Ctp, Kug_Ctp / Leistungsantrag_Ctp / Geschlecht_Ctp / SKug_Ctp oder Kug_Ctp / Leistungsantrag_Ctp / Geschlecht_Ctp / TKug_Ctp muss vorhanden sein!	k. A.	k. A.	k. A.

Datenfeld	K-KUG	S-KUG	T-KUG	Art	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Anzahl_nach_Geschlecht	x	x	x	M / m	<ul style="list-style-type: none"> Anzahl_Maennlich M <ul style="list-style-type: none"> KKug: M SKug: m TKug: M Anzahl>Weiblich M <ul style="list-style-type: none"> KKug: M SKug: m TKug: M Anzahl_Divers M <ul style="list-style-type: none"> KKug: M SKug: m TKug: M Anzahl_Unbestimmt M <ul style="list-style-type: none"> KKug: M SKug: m TKug: M <p>Falls keine männlichen, weiblichen oder diversen Kurzarbeiter vorhanden sind, so ist für das jeweilige Geschlecht eine "0" anzugeben.</p> <p>Sind keine Kurzarbeiter, deren Geschlecht unbestimmt ist vorhanden, so ist für diese ebenfalls eine "0" anzugeben.</p> <p>Wenn in der Schlechtwetterzeit nur ergänzende Leistungen beantragt werden, sind keine Angaben zu machen (auch keine „0“ einzutragen).</p>	25401	Jeweils Ganzzahl Anzahl_Maennlich: tnr:Anzahl_Personen_Stp Anzahl>Weiblich: tnr:Anzahl_Personen_Stp Anzahl_Divers: tnr:Anzahl_Personen_Stp Anzahl_Unbestimmt: tnr:Anzahl_Personen_Stp	tnr:Anzahl_nach_Geschlecht_Ctp
Anzahl_Gesamt	x	k. A.	k. A.	M	<p>Anzahl der Beschäftigten im Gesamtbetrieb bzw. der Abteilung.</p> <p>Muss unbedingt befüllt werden, weil 90% der Rückfragen in der Sachbearbeitung auf einer Nichtbefüllung resultieren.</p>	35	Ganzzahl	tnr:Anzahl_Personen_Stp

Datenfeld	K - K U G	S - K U G	T - K U G	A r t	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Kug/ Abrechnungsliste{KKug SKug TKug} /Abrechnung/ AbrechnungEintrag	x	x	x	m	Liste der Abrechnungseinträge KKug, SKug bzw. TKug → entweder Kug/ AbrechnungslisteKKug, Kug / AbrechnungslisteSKug oder Kug / AbrechnungslisteTKug muss vorhanden sein!	k. A.	Liste kann beliebig viele Elemente enthalten	k. A.
Identifikation	x	x	x	M	Angabe einer Identifikationsnummer um die Referenz zu den betreffenden Beschäftigten herzustellen (z. B. Personalnummer, lfd. Nummer). Dieser Wert dient bei evtl. personenbezogenen Nachfragen in der Bearbeitung als Ordnungsmerkmal. Wird vom Betrieb selbst vergeben.	123456	svbt:Text_256_Stp mit max. 32 Zeichen	tnr:Identifikation_Stp
Korrektur	x	x	x	M	Begründung: Falls es sich um einen Korrekturbeitrag handelt, muss hier "true" angegeben werden.	1 oder 0	Wahrheitswert true, 1 bzw. false, 0	tnr:Korrektur_Stp
Vorname	x	x	x	M	Vorname	Max	String der Länge 1 bis 256	svbt:Vorname_Stp
Nachname	x	x	x	M	Familienname	Mustermann	String der Länge 1 bis 256	svbt:Nachname_Stp

Datenfeld	K - K U G	S - K U G	T - K U G	A r t	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Vorsatzwort	x	x	x	m	Falls dem Namen ein Vorsatzwort hinzuzufügen ist, muss dieser hier angegeben werden.	zu/zum/zur	String der Länge 1 bis 256 Die erlaubten Werte sind durch Anlage 6 DEÜV vorgegeben.	svbt:Namensvorsatz_Stp
Namenszusatz	x	x	x	m	Falls zum Namen ein Namenszusatz hinzuzufügen ist, muss dieser hier angegeben werden.	Baron	String Definition des Namenszusatzes und Einschränkung auf die Werte, die gem. Anlage 7 DEÜV aufgeführt sind.	svbt:Namenszusatz_Stp
Titel	x	x	x	m	Begründung: Falls ein Titel (z. B. Dr., Prof.) vorhanden ist, muss dieser hier eingetragen werden.	Prof.	String der Länge 1 bis 256	svbt:Namenstitel_Stp
Versicherungsnummer	x	x	x	M	Nur versicherungspflichtig beschäftigte Personen sind zum Kurzarbeitergeld leistungsberechtigt. Dementsprechend muss die SV-Versicherungsnummer mit angegeben werden.	SV-Versicherungsnummer	RegEx mit [0-9]{8}[A-Z][0-9]{3} mit genau 12 Stellen	svbt:VSNR_Stp

Datenfeld	K - K U G	S - K U G	T - K U G	A r t	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Steuerklasse_IV_Faktor	x	x	x	m	Für optionales Faktorverfahren der Lohnsteuerklasse IV. Begründung: Falls bei Arbeitnehmern der Steuerklasse IV das Faktorverfahren zum Tragen kommt, muss der Faktor angegeben werden.	0	Dezimalwert zwischen 0 und 0.999 (mit max. 3 Nachkommastellen)	tnr:Steuerklasse_IV_Faktor_Stp
Krankenstunden	x	x	x	m	Begründung: Bei Arbeitnehmern/Arbeitnehmerinnen mit Anspruch auf Entgeltfortzahlung, die vor dem Beginn des betrieblichen Anspruchszeitraums erkranken, richtet sich der Anspruch auf Krankengeld in Höhe des Kug (§ 47b Abs. 4 SGB V) gegen die zuständige Krankenkasse. Gleiches gilt in den Fällen, in denen ein Anspruch auf Entgeltfortzahlung nicht (mehr) besteht (§§ 44, 45 SGB V); d. h. ein Krankengeldanspruch ist ebenfalls gegen die Krankenkasse zu richten.	0	Dezimalzahl mit max. 2 Nachkommastellen	tnr:Stunden_Stp

Datenfeld	K - K U G	S - K U G	T - K U G	A r t	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Durchschnittliche_Leistung	x	x	x	KKug: MSKug: mTKug: M	Durchschnittliche Leistung pro Stunde gerechnet mit "Stunden_Insgesamt" Begründung: Bei KKug und TKug immer eine Mussangabe. Falls SKug beantragt wird, muss der Betrag angegeben werden.	Durchschnittliche Leistung pro Stunde	Dezimalzahl mit max. 2 Nachkommastellen	tnr:Durchschnittliche_Leistung_Stp
Auszuzahlendes_Kug	x	x	x	KKug: MSKug: mTKug: M	Auszahlungsbetrag, entweder Differenz "Leistungssatz_Soll_Entgelt" - "Leistungssatz_Ist_Entgelt" oder Produkt "Ausfallstunden" x "Durchschnittliche Leistung" Begründung: Bei KKug und TKug immer eine Mussangabe. Falls SKug beantragt wird, muss der Betrag angegeben werden.	Auszahlungsbetrag Kug	Dezimalzahl mit max. 11 Stellen	tnr:Entgelt_Stp
Eintrittsdatum_am	x	x	k.A.	m	Eintrittsdatum der/s Beschäftigte/n, wenn das aktuelle Beschäftigungsverhältnis im Abrechnungsmonat beginnt. Begründung: Falls der betroffene Arbeitnehmer im Abrechnungsmonat eingestellt wurde, muss das Eintrittsdatum angegeben werden.	2021-05-01	xsd:date mit RegEx mit [0-9]{4}-[0-9]{2}-[0-9]{2}	svbt:Datum_Stp

Datenfeld	K - K U G	S - K U G	T - K U G	A r t	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Kuendigung_am	x	x	k. A .	m	Datumsangabe, wann für die bzw. den Beschäftigten eine Kündigung ausgesprochen wurde (kann auch in einem Vormonat liegen) Begründung: Falls der betroffene Arbeitnehmer im Abrechnungsmonat die Kündigung erhalten hat, muss das Kündigungsdatum angegeben werden.	2021-05-01	xsd:date mit Regex mit [0-9]{4}-[0-9]{2}-[0-9]{2}	svbt:Datum_Stp
Aufhebung_am	x	x	k. A .	m	Datumsangabe, wann für die bzw. den Beschäftigten eine Aufhebungsvereinbarung bzw. ein Aufhebungsvertrag geschlossen wurde (kann auch in einem Vormonat liegen) Begründung: Falls der betroffene Arbeitnehmer im Abrechnungsmonat die Aufhebung des Arbeitsvertrags vorgenommen hat, muss das Aufhebungsdatum angegeben werden.	2021-05-01	xsd:date mit Regex mit [0-9]{4}-[0-9]{2}-[0-9]{2}	svbt:Datum_Stp

Datenfeld	K - K U G	S - K U G	T - K U G	A r t	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Quarantaene_ab	x	x	k. A .	m	Datum des ersten Tags im Abrechnungsmonat, ab dem die oder der Kurzarbeitende einer Maßnahme im Sinne von § 56 Absatz 1 Infektionsschutzgesetz (IfSG) unterworfen ist. Begründung: Die BA muss die nach § 56 Abs. 9 Satz 1 IfSG auf sie übergegangen Entschädigungsansprüche erkennen können und geltend machen.	2021-05-01	xsd:date mit RegEx mit [0-9]{4}-[0-9]{2}-[0-9]{2}	svbt:Datum_Stp
Weiterbildung	x	x	k. A .	m	Angabe, ob sich die bzw. der Beschäftigte in einer beruflichen Weiterbildungsmaßnahme gemäß § 106a SGB III befindet. Begründung: Falls der betroffene Arbeitnehmer im Abrechnungsmonat sich in einer Weiterbildung befand, muss dies mit "true" angegeben werden.	1	Wahrheitswert true, 1 bzw. false, 0	tnr:Weiterbildung_Stp
Altersrente_ab	x	x	k. A .	m	Begründung: Falls der Renteneintritt eines Mitarbeiters in Kurzarbeit bekannt wird, müssen die folgenden Daten angegeben werden: Datumsangabe, wann die bzw. der Beschäftigte beim Rentenversicherungsträger Altersrente beantragt hat (kann auch in einem Vormonat liegen).	2021-05-01	xsd:date mit RegEx mit [0-9]{4}-[0-9]{2}-[0-9]{2}	svbt:Datum_Stp

Datenfeld	K - K U G	S - K U G	T - K U G	A r t	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Spaeterer_Eintritt_am	k. A .	k. A .	x	m	Datumsangabe, wenn Eintritt später als Beginn der BeE, oder Datum des Wiedereintritts.	2024-11-20	xsd:date mit Regex mit [0-9]{4}-[0-9]{2}-[0-9]{2}	svbt:Datum_Stp
Vorzeitiger_Austritt_am	k. A .	k. A .	x	m	Datumsangabe, wenn Austritt früher als Ende der Laufzeit der BeE.	2024-12-01	xsd:date mit Regex mit [0-9]{4}-[0-9]{2}-[0-9]{2}	svbt:Datum_Stp
Beitragsgruppenschluessel	x	x	x	M	Aus dem Beitragsgruppenschlüssel ist die Beitragspflicht in den einzelnen Versicherungszweigen erkennbar, da für jeden Beschäftigten in der Reihenfolge Krankenversicherung, Rentenversicherung, Arbeitslosenversicherung und Pflegeversicherung die Versicherungspflicht in den Versicherungszweigen angegeben wird. Daraus ist erkennbar, ob für den Kurzarbeitenden Kug Anspruch bestehen kann.	1111	svbt:Text_256_Stp mit Regex mit [0-9]{4}	tnr:Beitragsgruppenschluessel_Stp

Datenfeld	K - K U G	S - K U G	T - K U G	A r t	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Personengruppenschlüssel	x	x	x	M	Der Personengruppenschlüssel kennzeichnet im Meldeverfahren nach der DEÜV Besonderheiten von Personengruppen unabhängig vom Tätigkeitsschlüssel. Eine Identifizierung von Personengruppen, die vom KUG Anspruch ausgeschlossen sind (z.B. geringfügig Beschäftigte) ist hierüber möglich.	101	svbt:Text_256_Stp mit RegEx mit [0-9]{3}	tnr:Personengruppe_Stp

Datenfeld	K - K U G	S - K U G	T - K U G	A r t	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Statuskennzeichen	x	x	x	m	<p>Mit dem Statuskennzeichen wird bei bestimmten Personengruppen (mitarbeitende Familienangehörige und geschäftsführende Gesellschafter) angegeben, ob es sich bei der Beschäftigung um eine sozialversicherungspflichtige oder –freie Beschäftigung handelt. Hierdurch wird geprüft, ob ein Kug Anspruch bestehen kann.</p> <p>Das Statuskennzeichen kann zwei Ausprägungen haben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Statuskennzeichen 1 ist für ein Beschäftigungsverhältnis zum Arbeitgeber als Ehegatte, Lebenspartner oder Abkömmling anzugeben. • Das Statuskennzeichen 2 ist für eine Tätigkeit als geschäftsführender Gesellschafter einer GmbH anzugeben 	1	xsd:int mit 1 oder 2	tnr:Statuskennzeichen_Stp

Datenfeld	K - K U G	S - K U G	T - K U G	A r t	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Taetigkeitsschlüssel_lang	x	x	x	M	Angabe der 9 Stellen des Tätigkeitsschlüssels aus dem Verzeichnis der Tätigkeiten 1. bis 5. Stelle: Ausgeübte Tätigkeit 6. Stelle: Schulabschluss 7. Stelle: Ausbildungsabschluss 8. Stelle: Arbeitnehmerüberlassung 9. Stelle: Vertragsform	Tätigkeitsschlüssel aus dem Schlüsselverzeichnis. Beispiel für Verschlüsselung: 821023212 (Altenpflegerin, Mittlere Reife, Berufshochschule für Altenpflege, Nein, Unbefristet Teilzeit)	xsd:token mit RegEx mit [\d]{9}	tnr:Taetigkeitsschlüssel_lang_Stp
Ausfallstunden	x	x	x	KKug: MSKKug: mTKug: M	Ausfallstunden, für die Kug beantragt wird. Bei KKug und TKug immer eine Mussangabe. Falls SKug beantragt wird, muss der Betrag angegeben werden.	12	Dezimalzahl mit max. 2 Nachkommastellen	tnr:Stunden_Stp

Datenfeld	K - K U G	S - K U G	T - K U G	A r t	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Stunden_Insgesamt	x	x	x	KKug: MSKug: mTKug: M	Bei KKug und TKug immer Mussangabe. Falls SKug beantragt wird, muss der Betrag angegeben werden.	12	Dezimalzahl mit max. 2 Nachkommastellen	tnr:Stunden_Stp
Entgelt_Soll	x	x	x	KKug: MSKug: mTKug: M	Bei KKug und TKug immer Mussangabe. Falls SKug beantragt wird, muss der Betrag angegeben werden.	50000,00	Dezimalzahl mit max. 11 Stellen	tnr:Entgelt_Stp
Entgelt_Ist	x	x	x	KKug: MSKug: mTKug: M	Bei KKug und TKug immer Mussangabe. Falls SKug beantragt wird, muss der Betrag angegeben werden.	50000,00	Dezimalzahl mit max. 11 Stellen	tnr:Entgelt_Stp

Datenfeld	K - K U G	S - K U G	T - K U G	A r t	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Lohnsteuerklasse	x	x	x	KKu g: MSKu g: mTKKu g: M	Bei KKug und TKug immer Mussangabe. Falls SKug beantragt wird, muss die Lohnsteuerklasse angegeben werden. Bei Grenzgängern, bei denen das Besteuerungsrecht für Kurzarbeitergeld im Rahmen eines Doppelbesteuerungsabkommens dem Wohnsitzstaat zugebilligt wurde und dieser Staat das Besteuerungsrecht ausübt (z. B. Frankreich) ist als Lohnsteuerklasse "0" anzugeben.	1	Ganzzahl zwischen 0 und 6	tnr:Lohnsteuerklasse_Stp
Bezugsmonate	x	x	k. A.	m	0: keine Angabe 1-99: Anzahl der individuellen Bezugsmonate von Kug (unabhängig von der Relevanz beim Leistungssatz). Werden individuell für den Beschäftigten ermittelt. Falls Bezugsmonate zur Ermittlung eines erhöhten Leistungssatzes herangezogen werden soll, muss der Bezugsmonat angegeben werden.	1	Ganzzahl zwischen 0 und 99	tnr:Bezugsmonate_Stp

Datenfeld	K - K U G	S - K U G	T - K U G	A r t	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Leistungssatz	x	x	x	KKug: MSKKug: mTKug: M	Leistungssatz 1 bis 6 Bei KKug und TKug immer Mussangabe. Falls S-Kug beantragt wird, muss der Leistungssatz angegeben werden Hinweis: Bei TKug darf nur Leistungssatz 1 oder 2 angegeben werden.	1	Ganzzahl zwischen 1 und 6	tnr:Leistungssatz_Stp
Leistungssatz_Soll_Entgelt	x	x	x	KKug: MSKKug: mTKug: M	Bei KKug und TKug immer Mussangabe. Falls S-Kug beantragt wird, muss der Leistungssatz_Soll_Entgelt angegeben werden.	50000,00	Dezimalzahl mit max. 11 Stellen	tnr:Entgelt_Stp
Leistungssatz_Ist_Entgelt	x	x	x	KKug: MSKKug: mTKug: M	Bei KKug und TKug immer Mussangabe. Falls S-Kug beantragt wird, muss der Leistungssatz_Ist_Entgelt angegeben werden.	50000,00	Dezimalzahl mit max. 11 Stellen	tnr:Entgelt_Stp

Datenfeld	K - K U G	S - K U G	T - K U G	A r t	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
SV_Erstattung_P auschaliert	x	x	k. A .	m	SV-Erstattung nach § 109 (5) Falls für von Kurzarbeit betroffene Mitarbeiter nach § 109 (5) SV-Erstattung beantragt wird, muss der Betrag für die SV-Erstattung angegeben werden.	50000,00	Dezimalzahl mit max. 11 Stellen	tnr:Entgelt_Stp
SV_Erstattung_W eiterbildung	x	x	k. A .	m	SV-Erstattung Weiterbildung nach § 106a Nur für den Fall, dass für von Kurzarbeit betroffene Mitarbeiter nach § 106a SV-Erstattung beantragt wird oder wurde, muss der Betrag für die SV-Erstattung angegeben werden. Ansonsten sind keine Eintragungen vorzunehmen.	50000,00	Dezimalzahl mit max. 11 Stellen	tnr:Entgelt_Stp
Geleistete_Stunden_MWG	k. A .	x	k. A .	m	Begründung: Falls für von S-Kug betroffene Personen MWG erstattet werden soll, muss hier die Stundenanzahl angegeben werden.	12	Dezimalzahl mit max. 2 Nachkommastellen	tnr:Stunden_Stp
Betrag_MWG	k. A .	x	k. A .	m	Begründung: Falls für von S-Kug betroffene Personen MWG erstattet werden soll, muss hier der Betrag angegeben werden.	50000,00	Dezimalzahl mit max. 11 Stellen	tnr:Entgelt_Stp

Datenfeld	K - K U G	S - K U G	T - K U G	A r t	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Ausfallstunden_ZWG	k. A .	x	k. A .	m	Begründung: Falls für von S-Kug betroffene Personen ZWG erstattet werden soll, muss hier die Stundenanzahl angegeben werden.	12	Dezimalzahl mit max. 2 Nachkommastellen	tnr:Stunden_Stp
Ausfallstunden_ZWG_Betrag	k. A .	x	k. A .	m	Begründung: Falls für von SKug betroffene Personen ZWG erstattet werden soll, muss hier der Betrag angegeben werden.	50000,00	Dezimalzahl mit max. 11 Stellen	tnr:Entgelt_Stp
Kassenindividueller_Zusatzbeitrag	k. A .	x	k. A .	m	Kassenindividueller Zusatzbeitrag (Angabe des Prozentsatzes) Begründung: Falls im S-Kug die SV-Erstattung entsprechend des Umlageverfahrens durchgeführt werden soll, muss der kassenindividuelle Zusatzbeitrag angegeben werden.	1,3	Dezimalwert zwischen 0 und 99.99 (mit max. 2 Nachkommastellen)	tnr:Kassenindividueller_Zusatzbeitrag_Stp
SV-Erstattung_Umlage_Arbeitnehmer	k. A .	x	k. A .	m	SV-Erstattung nicht pauschaliert nach § 102 (4) Begründung: Falls im S-Kug die SV-Erstattung entsprechend des Umlageverfahrens durchgeführt werden soll, muss der Erstattungsbetrag angegeben werden.	50000,00	Dezimalzahl mit max. 11 Stellen	tnr:Entgelt_Stp

Datenfeld	K-KUG	S-KUG	T-KUG	Art	Erläuterung	Beispiel	Restriktion	Basis-Typ
Kug/Neueinstellungen/Neueinstellung	x	x	k. A.	m	Anzahl der Neueinstellungen geordnet nach Tätigkeitsschlüssel. Dies ist zu befüllen, falls es im entsprechenden Abrechnungsmonat Neueinstellungen gab, die nicht in der Abrechnungsliste enthalten sind.	k. A.	k. A.	k. A.
Taetigkeits schluessel	x	x	k. A.	M	Angabe der ersten 5 Stellen des Tätigkeitsschlüssels aus dem Verzeichnis der Tätigkeiten.	Tätigkeits schlüssel s aus dem Schlüssel verzeichni s	xsd:token mit RegEx mit [\d]{5}	tnr:Tae tigkeits schlue ssel_St p
Anzahl	x	x	k. A.	M	Anzahl der Neueinstellungen beschäftigt nach dem jeweiligen Tätigkeitsschlüssel, die nicht in der Abrechnungsliste enthalten sind.	30	Ganzzahl	tnr:Anzahl_Personen_Stp